

## Methode Z450M – Kalium K Meerwasser

### Spezifikation

|               |   |
|---------------|---|
| Beschreibung: | Test zur Bestimmung des Kaliumgehalts in Meerwasser |
| Messbereich:  | 50 - 500 mg/l                                       |
| Auflösung:    | 2,5 mg/l  |
| Wellenlänge:  | 610 nm  |

Seite | 1

### Reagenzienkit

| Kat.-Nr. | Beschreibung   | Kit-Bestandteile  |
|----------|--|---|
| 8450     | Reagenzienkit für die Methode Z450M, Kalium K Meerwasser (Reagenzien für ca. 25 Tests) | <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Pulverreagenz K</li> <li>✓ Spatel</li> <li>✓ 1 ml Spritze</li> </ul> |

**HINWEIS:**

Zur Durchführung der Messung anhand dieser Methode ist auch demineralisiertes Wasser erforderlich, das als separates Produkt erhältlich ist (Kat.-Nr. 8903 / 100 ml Flasche)

### Durchführen der Messung

1. Wählen Sie die Methode **Z450M Kalium K Meerwasser** (Methoden → Methode wählen → Z450M Kalium K Meerwasser). Weitere Informationen zur Auswahl einer Methode finden Sie im Kapitel [8.1 Methode auswählen](#).

**HINWEIS:**

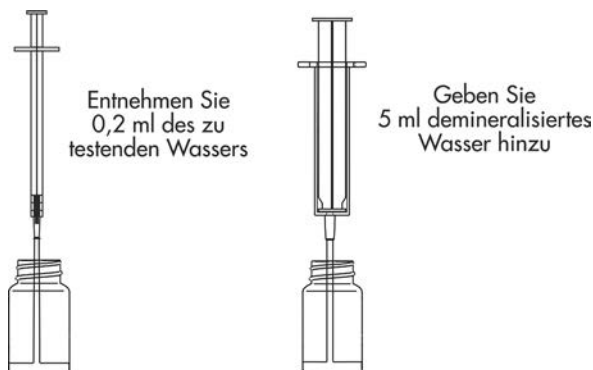
Nutzen Sie die Funktion Methoden-Leitsystem, ein praktisches Hinweis-System, das Sie durch die einzelnen Schritte des Verfahrens führt, die Reaktionszeit rückwärts zählt und bei Bedarf das Ende der Reaktion signalisiert. Um diese Funktion zu nutzen, drücken Sie die Kontexttaste **GUIDE**.

2. Spülen Sie die Küvette und die Spritze dreimal mit dem zu testenden Wasser ab.

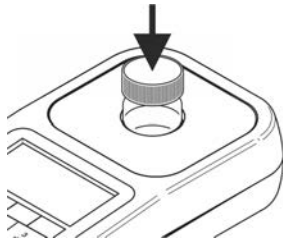
Entnehmen Sie mit der Spritze genau 0,2 ml des zu testenden Wassers, gießen Sie es in die Küvette ein und füllen Sie dann die Küvette mit 5 ml demineralisiertem Wasser auf.

**HINWEIS:**

Stellen Sie sicher, dass sich keine Luftblasen in der Spritze befinden. Sie können die Zuverlässigkeit der Messergebnisse beeinträchtigen.



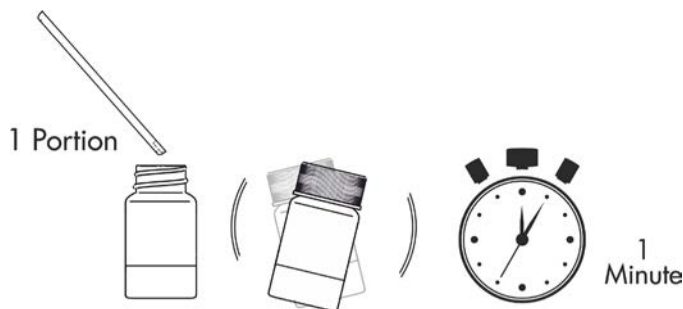
3. Setzen Sie die Küvette in den Messschacht ein und drücken Sie Taste **ZERO**. In der Anzeige wird "-0.0-" angezeigt, was bedeutet, dass das Gerät für die Messung bereit ist.



|                   |                   |       |  |
|-------------------|-------------------|-------|--|
| 26 08 20          |                   | 12:35 |  |
| K                 | Z450M Kalium K Me | tag 1 |  |
| <b>Messung...</b> |                   |       |  |
| ZERO              | MEAS              | GUIDE |  |

|                   |                   |       |  |
|-------------------|-------------------|-------|--|
| 26 08 20          |                   | 12:35 |  |
| K                 | Z450M Kalium K Me | tag 1 |  |
| <b>-0.0- mg/l</b> |                   |       |  |
| ZERO              | MEAS              | GUIDE |  |

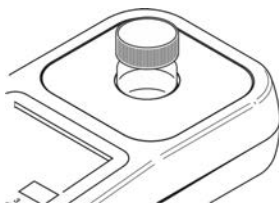
4. Geben Sie 1 Portion **Pulverreagenz K** mit Spatel in die Küvette, setzen Sie die Kappe auf und mischen Sie es durch vorsichtiges Schütteln der Küvette. Warten Sie genau **1 Minute** ab, bevor Sie die Messung durchführen.



**HINWEIS:**

Stellen Sie sicher, dass die Vertiefung des Spatels vollständig mit Pulver gefüllt ist. Bei Bedarf drücken Sie das Pulver vorsichtig in die Vertiefung.

5. Nach genau 1 Minute setzen Sie die Küvette in den Messschacht ein und drücken Sie die Taste **MEAS**, um die Messung durchzuführen. Das Ergebnis - **Kaliumgehalt** - wird in **mg/l (ppm)** angezeigt.



|                   |                   |       |  |
|-------------------|-------------------|-------|--|
| 26 08 20          |                   | 12:36 |  |
| K                 | Z450M Kalium K Me | tag 1 |  |
| <b>Messung...</b> |                   |       |  |
| ZERO              | MEAS              | GUIDE |  |

|                   |                   |       |     |
|-------------------|-------------------|-------|-----|
| 26 08 20          |                   | 12:36 |     |
| K                 | Z450M Kalium K Me | tag 1 |     |
| <b>382.5 mg/l</b> |                   |       |     |
| ZERO              | MEAS              | GUIDE | REC |

## Potenzielle Störfaktoren

Ammoniakgehalt - über 3 ppm kann das Messergebnis beeinflussen

Sehr hoher Gehalt an:

Calcium (Ca) - über 4 000 ppm

Magnesium (Mg) - über 4 000 ppm

Natrium (Na) - über 8 000 ppm

Chloride - über 12 000 ppm

Phosphate - über 50 ppm

kann das Messergebnis beeinflussen